



Gemeinde Ehenbichl
Bezirk Reutte

Ehenbichl, am 19.06.2015

Protokoll

zur 54. Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am **Donnerstag**,
den **28.05.2015**, um **19.⁰⁰ Uhr**, im Versammlungsraum der Gemeinde Ehenbichl



Anwesend: Bgm.-Stellvertreter Heinz Brutscher
GV Friederike Schmid
GV Markus Rid
GR DI (FH) Franz Ginther
GR Arch. DI Martin Reinstadler
GR Paul Kerber
GR Mag. Michaela Nowak
GR Mag. Christine Haas
Ersatz-GR Dr. Astrid Ebner (ab 19.¹⁰ Uhr)
Ersatz-GR Peter Lorenz
Bgm. Wolfgang Winkler

Entschuldigt: GR Renate Deutsch-Krismer, GV Markus Rid;

Zuhörer: -

**TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,
Genehmigung der Tagesordnung;**

Begrüßung der GemeinderätInnen durch Bgm. Winkler.

Bgm. Winkler stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Genehmigung der Tagesordnung vom 23.04.2015

Abstimmungsergebnis: **einstimmig;**

TOP 2 **Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 23.04.2015**

Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 23.04.2015

GR Kerber ersucht um Ergänzung des Protokolls zu Top 3:
„Die äußere Optik des Probelokals lt. Plan wurde ebenfalls kritisiert.“

Abstimmungsergebnis: **8 ja, 2 Enthaltung;**

Anmerkung: Es haben nur jene Gemeinderäte an der Abstimmung teilgenommen, welche bei den jeweiligen Sitzungen auch anwesend waren.

TOP 3 **Beratung und Beschlussfassung über die Führung einer alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppe (große Alterserweiterung von 2 – 10 Jahre) sowie über die Einführung einer Mittagsbetreuung im Kindergartenjahr 2015/2016;**

Sachverhalt:

Bgm. Winkler erläutert, dass aufgrund der Rückmeldung der Eltern (Kindergarten und Volksschule) die Betreuungszeiten angepasst werden sollten. Durch die Einführung einer alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppe (große Alterserweiterung von 2 – 10 Jahre) könnte der Bedarf weitgehend abgedeckt werden.

Nachstehende Öffnungszeiten wären angedacht:

Montag bis Freitag:

07.¹⁵ – 15.³⁰ Uhr (2 – 6 Jährige)

11.³⁰ – 15.³⁰ Uhr (6 – 10 Jährige)

Gleichzeitig wäre die Einführung einer Mittagsbetreuung mit Essensausgabe, welche auch von den Schulkindern der Volksschule Ehenbichl genutzt werden könnte, geplant. Das altersgerechte Mittagessen würde vom „kinderhort2gether“ in Breitenwang zubereitet und geliefert werden.

Das gesamte Projekt (Führung einer alterserweiterte Kinderbetreuungsgruppe sowie Einführung einer Mittagsbetreuung) wäre vorerst auf ein Jahr befristet.

Diskussion:

GR Mag. Nowak erkundigt sich, ob für die Alterserweiterung und den erhöhten Betreuungsaufwand das Personal ausreichend ist.

Bgm. Winkler erklärt diesbezüglich, dass ab Herbst 2015 aufgrund der gestiegenen Kinderzahlen (voraussichtlich 30 Kinder) eine zweite Betreuungsgruppe im Kindergarten eröffnet wird. Neben der Kindergartenleiterin und dem Kindergartenassistenten ist somit ohnehin die Anstellung einer weiteren pädagogischen Fachkraft notwendig. Mit diesem Betreuerstab ist die geplante Alterserweiterung und Mittagsbetreuung bewältigbar.

Antrag:

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat der Führung einer alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppe (große Alterserweiterung von 2 – 10 Jahre) sowie der Einführung einer Mittagsbetreuung im Kindergartenjahr 2015/2016 die Zustimmung erteilen möge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung der Führung einer alterserweiterten Kinderbetreuungsgruppe (große Alterserweiterung von 2 – 10 Jahre) sowie der Einführung einer Mittagsbetreuung im Kindergartenjahr 2015/2016 die Zustimmung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig;

TOP 4 Abstimmung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu Tagesordnungspunkt 5.;

Nachdem keine Zuhörer bei der Sitzung anwesend waren, konnte eine Beschlussfassung entfallen.

TOP 5 Personalangelegenheiten;

Über diesen Punkt erfolgt kein Aushang. Es wird ein eigenes Protokoll verfasst.

TOP 6 Berichte;**Bericht des Bürgermeisters:**

Bgm. Winkler berichtet über nachstehende Ereignisse:

- Baufortschritt Projekt Um- und Zubau des Amtsgebäudes (Erweiterung des Probelokals der Musikkapelle):
in einem Kraftakt haben die Musikantinnen und Musikanten in Eigenregie das bisherige Probelokal geräumt, das nichttragende Mauerwerk abgerissen, die Böden und die bestehende Isolierung entfernt;
die Sendemasten wurden vom Betreiber Telekom Austria (A1) entfernt und eine provisorische Sendeeinrichtung hergestellt;
das Archiv des Gemeindeamts am Dachboden wurde in Eigenregie abgerissen;
- Rückmeldung der Fa. M-Preis Warenvertriebs GmbH:
Aufgrund des zu geringen Einzugsgebietes bzw. der Nähe zum Bezirkshauptort mit einem großen Angebot im Lebensmittelhandel wird von einer Ansiedlung eines MINI-M-Preisgeschäftes Abstand genommen;
der Kontakt mit anderen Anbietern wird seitens der Gemeinde aufgenommen;

- Lohnsteuer-, Dienstgeberbeitrags- und Zuschlag zum Dienstgeberbeitragsprüfung durch das Finanzamt Innsbruck:
die Außenprüfung für den Zeitraum 01.01.2010 bis 31.12.2013 führte zu keinen Beanstandungen;
- 25.04. Dorfputz im gesamten Gemeindegebiet – große Beteiligung der Bevölkerung;
- 28.04. Grenzfeststellung der nachträglich einbezogenen Grundstücke in das Baulandumlegungsverfahren „Stoameräcker“;
- 30.04. Bauverhandlung Um- und Zubau bei Haus von Edith und Peter Singer;
- 03.05. Floriansfeier – Ehrung von langgedienten Feuerwehrkameraden;
- 07.05. Vollversammlung der Regionalentwicklung Außerfern (REA);
- 12.05. Vorstellung der mobilen Jugendarbeit Außerfern (MOJA);
- 13.05. Beginn der Straßensanierungsarbeiten in Ehenbichl (Gewährleistungsfälle);
- 13.05. „Kunst am Bau“ – Juryauswahl für das Kunstobjekt beim neuen Mitarbeiterwohnhaus beim Bezirkskrankenhaus Reutte;
- 15.05. Bewerbungsgespräche Kindergartenpädagoginnenstelle;
- 17.05. 116. Bezirksfeuerwehrtag in Grän – Beförderung von Feuerwehrkommandant Marc Kleiner zum Oberbrandinspektor;
- 20.05. Planungsverbandssitzung;
- 26.05. Besprechung zur Breitbandinitiative Außerfern;
- Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV):
Die Gemeinden des Planungsverbands II haben einstimmig die Aufrechterhaltung des bestehenden ÖPNV bis zur Neuausschreibung 2016 beschlossen. Ebenfalls wurde die Aufrechterhaltung der bestehenden Verlustverteilungsvereinbarung beschlossen.
 - Heizkostensparnis in gemeindeeigenen Gebäuden:
Durch die Wärmedammaßnahmen bei den gemeindeeigenen Gebäuden und den umsichtigen Energieverbrauch konnte eine Heizkostensparnis in der abgelaufenen Heizperiode von ca. EUR 1.800,-- gegenüber der vorherigen Periode erzielt werden.

Bericht des Substanzverwalters:

Bgm. Winkler berichtet in seiner Funktion als Substanzverwalter über:

- 24.04. Vollversammlung der Agrargemeinschaft Ehenbichl;

21.05. Verlosung der heurigen Rechtholzteile;

26.05. Aufforderung zur Erläuterung der Jahresrechnung 2014 durch die Agrarbehörde;

Bericht des Baustellenkoordinators:

Baustellenkoordinator Bgm.-Stellv. Brutscher berichtet über aktuelle Bauangelegenheiten im Gemeindegebiet.

- Informations-/Anschlagtafel in Rieden aufgestellt, Rasengittersteine wurden verlegt; der bisherige hölzerne Anschlagkasten wird im Bereich der Feuerwehrrhalle aufgestellt;
- Ein Straßenlampenmasten in Rieden (beim Wartehäuschen) sollte dringend getauscht werden – (Kosten ca. EUR 1.000,--);
- Straßensanierung im Ort wird derzeit durchgeführt – wegen Wetterproblemen etwas verzögert;
- Wasserversorgung – Fa. Leuprecht hat im Pumpenhaus Ehenbichl eine Aluleiter installiert;
- Begehung von Hochbehälter und Pumpenhaus in Ehenbichl vor der nächsten GR-Sitzung am 25.06.2015 möglich;
- Geschwindigkeitsmessung auf der Landesstraße (Kreuzungsbereich Hotel Maximilian) wurde installiert;

Ersatz-GR Dr. Ebner fragt an, ob sich im Kreuzungsbereich Unterried/ehemalige Viehtriebgbasse betreffend der Aufstellung eines Verkehrsspiegels etwas Neues ergeben hat – derzeit noch nicht, es ist auch mit Spiegel eine schwierige Verkehrssituation (toter Winkel);

Bgm. Winkler erklärt, dass in nächster Zeit die Bodenmarkierungen erneuert werden, in diesem Zuge auch die Ausweisung der Feuerwehrrzone vor der Volksschule erfolgen wird.

Bericht des Obmannes des Bauausschusses:

GR Arch. DI Reinstadler berichtet über nachstehende Punkte:

- Straßenbegehung – wurde bereits von Bgm. Winkler erwähnt;
- Bauausschusssitzung vom 27.05. – betreffend Feuerwehrrhalle/Bauhof neu: Kostenschätzung ca. EUR 1.250.000,-- incl. Mwst., (EUR 800.000,- -sind durch Förderungen des Landes gedeckt);
Durch die Angliederung eines Bauhofes bzw. eines Kleingewerbegebietes könnten Finanzierungssynergien bei den Erschließungskosten (Wasser-, Kanal, Straßenbau, etc.) genutzt werden. Diesbezügliche Gespräche werden noch mit der Agrargemeinschaft Ehenbichl geführt.

Das Ziel ist ehestmöglich mit dem Bauvorhaben zu beginnen
Geländekorrekturen könnten gegebenenfalls bereits im Herbst erfolgen;

Weiters bedankt sich der Bauausschussobmann bei den Mitgliedern der Musikkapelle Ehenbichl für die Durchführung der Abbruchsarbeiten beim Projekt „Um- und Zubau des Gemeindeamtsgebäudes“ (Kostensparnis bei den Baumeisterarbeiten) und die gute Zusammenarbeit.

Bericht der Obfrau des Überprüfungsausschusses:

Obfrau Mag. Nowak berichtet über die Überprüfung am 28.04.2015

Anwesend waren GR Franz Ginther, GR Paul Kerber, GR Klaus Singer-Schnöller und GR Mag. Michaela Nowak.

Der Kassabestand und der Stand der Girokonten wurden überprüft (vgl. separate Niederschrift der Kassenbestandsaufnahme vom 28.04.2015).

Es wurden die Buchhaltungsbelege für das Jahr 2015 von Beleg Nr. 170 bis Nr. 1.079 geprüft.

Es wurde dabei vor allem auf die sachliche, rechnerische und formale Richtigkeit und die Vollständigkeit der Belege geachtet. Die Belege bzw. Beträge wurden stichprobenartig mit dem Buchungsjournal aus dem Buchhaltungsprogramm verglichen.

Es wurden die Bauakte Nr. 2 aus 2015 und Nr. 16 aus 2014 hinsichtlich der Gebührevorschreibung geprüft.

Die Gemeindebuchhaltung befindet sich in einem einwandfreien Zustand. Es wurden keinerlei Unstimmigkeiten festgestellt.

Es gibt von Seiten des Überprüfungsausschusses keine Beanstandung.

Bericht der Obfrau des Sozialwesens:

- Auswahlverfahren betreffend Anstellung einer pädagogischen Fachkraft;
- Wärmeboxen für Essensbringung (Mittagsbetreuung im Kindergarten) werden besorgt.

TOP 7 Anträge, Anfragen, Allfälliges;

Anträge:

- Bgm. Winkler gibt Spendenanfrage von Fr. Inge Pürstl (ehrenamtliche Mitarbeiterin des Museumsvereins Reutte) weiter;
Der Gemeinderat beschließt eine Spende von EUR 100,- an den Museumsverein Reutte für die Sonderausstellung "Für Kaiser und Vaterland? Der Erste Weltkrieg aus Außerferner Sicht"

Anfragen:

- GR Mag. Haas erkundigt sich, ob für Impfungen von Pferden ein Zuschuss seitens der Gemeinde zu erwarten ist. Es gibt keinen Zuschuss;
- GR Singer-Schnöller fragt an, ob der Winterschaden am Dorfplatz in Rieden ausgebessert wird. Bgm. Winkler erklärt diesbezüglich, dass es sich um einen Versicherungsfall handelt, der in nächster Zeit durchgeführt wird.
- Bgm. Winkler berichtet, dass die „alte Straße“ in Rieden in äußerst schlechtem Zustand ist. Für die Ausbesserungsarbeiten gibt es mehrere Möglichkeiten (Fahrbahnbreite verringern, asphaltieren oder Auffüllen und mit Feinasphalt etc.);
- Kostenschätzungen werden eingeholt;
- Die noch fehlenden Hochwasserschutzmaßnahmen beim Auslauf des Schwellenbachs im Bereich der „unteren Viehweide“ in Rieden wurden vom Leiter des Wasserbauamtes, Herrn DI Wolfgang Klien, trotz mehrfacher Urgezen noch immer nicht veranlasst;
- Ersatz-GR Lorenz erklärt, dass sich die Straße im Bereich seines Hauses bis zum Umspannwerk des EWR in sehr schlechtem Zustand befindet. Lt. seiner Nachfrage bei den E-Werken Reutte wird von diesen nichts für die Straßenerhaltung bezahlt.

Allfälliges: -

Bgm. Winkler bedankt sich bei allen GemeinderätInnen für die konstruktive Zusammenarbeit und beschließt die Sitzung um **20:35 Uhr**.



Bürgermeister
Wolfgang Winkler



Bgm.-Stellvertreter
Heinz Brutscher

Gemeindevorstand
Friederike Schmid

Protokoll:
Brigitte Reinstadler

Anschlag: 22.06.2015
Abnahme: